

# Inhalt

Vorwort zur 2. Auflage .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	XV
<b>1 Situation der Diabetesbetreuung .....</b>	<b>1</b>
1.1 Epidemiologie .....	1
1.2 Betreuungssituation in Klinik und Praxis .....	3
1.3 Schulungssituation .....	3
1.4 Begleit- und Folgeerkrankungen .....	4
1.5 Kosten .....	5
<b>2 Diagnostik und Klassifikation .....</b>	<b>6</b>
2.1 Diagnostik .....	7
2.2 Klassifikation .....	7
2.3 Blutzucker .....	9
2.4 Harnzucker .....	11
2.5 Oraler Glukosetoleranztest .....	11
2.6 HbA <sub>1c</sub> .....	12
2.7 Weitere diagnostische Möglichkeiten .....	15
2.8 Immunologische Marker .....	16
<b>3 Epidemiologie und Pathogenese des Typ-1-Diabetes .....</b>	<b>18</b>
3.1 Epidemiologie .....	18
3.2 Pathogenese .....	19
3.3 Klinik des Typ-1-Diabetes .....	21
3.4 Genetik .....	22
<b>4 Epidemiologie und Pathogenese des Typ-2-Diabetes .....</b>	<b>23</b>
4.1 Epidemiologie .....	23
4.2 Pathogenese .....	24
4.3 Klinik des Typ-2-Diabetes .....	26
4.4 Genetik .....	27
<b>5 Das metabolische Syndrom .....</b>	<b>28</b>

<b>6</b>	<b>Nichtmedikamentöse Therapiemaßnahmen</b>	32
6.1	Ernährung	32
6.2	Grundregeln der Ernährung für Diabetiker	40
6.3	Berechnung der Kohlenhydrate	41
6.4	Mahlzeitenfrequenz	48
6.5	Getränke	49
6.6	Bedeutung der Gewichtsreduktion beim Typ-2-Diabetes	51
6.7	Körperliche Bewegung	53
<b>7</b>	<b>Schulung und Schulungsmodelle</b>	55
7.1	Schulungsabschnitte	55
7.2	Das Schulungsteam	60
7.3	Teilstationäre Konzepte	60
<b>8</b>	<b>Psychologische Aspekte</b>	62
8.1	Krankheitsverarbeitung	63
8.2	Psychotherapeutische bzw. verhaltenstherapeutische Maßnahmen	63
8.3	Complianceförderung und Selbsthilfekompetenz	64
<b>9</b>	<b>Selbstkontrolle und Kontrolluntersuchungen</b>	65
9.1	Selbstkontrolle	65
9.2	Kontrolluntersuchungen	71
<b>10</b>	<b>Typ-1-Diabetes: Klinik und Therapiestrategien</b>	72
10.1	Klinik	72
10.2	Therapieziele	73
10.3	Ernährungstherapie	75
10.4	Insuline	77
10.5	Insulintherapie	88
10.6	Körperliche Bewegung	99
10.7	Besonderheiten der Schulung	99
10.8	Besonderheiten im Krankenhaus	100
<b>11</b>	<b>Typ-2-Diabetes: Klinik und Therapiestrategien</b>	101
11.1	Klinik	101
11.2	Therapieziele	103
11.3	Ernährung	105
11.4	Körperliche Bewegung	107
11.5	Orale Antidiabetika	107

11.6	Kombinationstherapie . . . . .	113
11.7	Inkretinanaloga . . . . .	114
11.8	Insulintherapie . . . . .	115
11.9	Leitlinien der Deutschen Diabetes- Gesellschaft zur medikamentösen antiglykämischen Therapie des Diabetes mellitus Typ 2 . . . . .	117
11.10	Behandlung der Begleiterkrankungen . . . . .	119
11.11	Besonderheiten der Schulung . . . . .	119
11.12	Besonderheiten im Krankenhaus . . . . .	120
<b>12</b>	<b>Diabetes im Kindes- und Jugendalter</b> . . . . .	121
12.1	Pathogenese . . . . .	121
12.2	Klinik . . . . .	121
12.3	Diagnostik . . . . .	122
12.4	Therapie . . . . .	122
12.5	Schulung . . . . .	126
12.6	Selbstkontrolle . . . . .	126
12.7	Psychische Probleme . . . . .	127
<b>13</b>	<b>Diabetes und Schwangerschaft</b> . . . . .	128
13.1	Besonderheiten in der Schwangerschaft bei Diabetikerinnen . . . . .	128
13.2	Klassifizierung der diabetischen Schwangeren . . . . .	132
13.3	Überwachung während der Schwangerschaft . . . . .	133
13.4	Entbindung . . . . .	134
13.5	Antikonzeption . . . . .	134
13.6	Schwangerschaftsabbruch . . . . .	135
13.7	Gestationsdiabetes . . . . .	135
<b>14</b>	<b>Der multimorbide, ältere Diabetiker</b> . . . . .	138
14.1	Psychosoziale Aspekte und Therapieziele . . . . .	138
14.2	Ernährung . . . . .	139
14.3	Medikamente . . . . .	140
14.4	Körperhygiene, Pflege . . . . .	141
14.5	Lagerung . . . . .	141
14.6	Thromboseprophylaxe . . . . .	142
14.7	Fußpflege . . . . .	142
14.8	Schulung . . . . .	143
<b>15</b>	<b>Diabetische Begleiterkrankungen</b> . . . . .	144
15.1	Adipositas . . . . .	144
15.2	Hypertonie . . . . .	148
15.3	Hyperlipoproteinämie . . . . .	151
15.4	Infektionskrankheiten . . . . .	158

<b>16</b>	<b>Diabetische Mikroangiopathie</b>	160
16.1	Grundlagen	160
16.2	Nephropathie	161
16.3	Retinopathie	163
16.4	Diabetische Makulopathie	168
<b>17</b>	<b>Makroangiopathie</b>	170
17.1	Grundlagen	170
17.2	Makroangiopathie der zerebralen Gefäße	171
17.3	Koronare Herzkrankheit	172
17.4	Periphere arterielle Verschlusskrankheit	172
<b>18</b>	<b>Neuropathie</b>	178
18.1	Pathogenese	178
18.2	Klinisches Bild	179
18.3	Diagnostik	183
18.4	Therapie	186
<b>19</b>	<b>Diabetischer Fuß</b>	189
19.1	Pathogenese	190
19.2	Therapie	196
19.3	Rehabilitation	202
19.4	Prävention	202
<b>20</b>	<b>Diabetes und Herz</b>	206
20.1	Pathophysiologie	207
20.2	Diagnostik	210
20.3	Therapie	211
<b>21</b>	<b>Erektile Dysfunktion</b>	212
21.1	Ursachen	212
21.2	Krankheitsbild	213
21.3	Therapie	213
<b>22</b>	<b>Hypoglykämie</b>	215
22.1	Pathophysiologie	215
22.2	Ursachen	216
22.3	Klinik und Symptome	217

22.4	Therapie . . . . .	218
22.5	Besonderheiten beim älteren Diabetiker . . . . .	221
22.6	Hypoglykämie und Straßenverkehr . . . . .	221
22.7	Prognose . . . . .	222
<b>23</b>	<b>Hyperglykämie und Coma diabeticum . . . . .</b>	<b>223</b>
23.1	Polyurie und Polydipsie . . . . .	223
23.2	Präcoma diabeticum . . . . .	224
23.3	Coma diabeticum . . . . .	225
23.4	Therapie des Coma diabeticums . . . . .	227
23.5	Komplikationen und Prognose . . . . .	232
<b>24</b>	<b>Perioperative Betreuung des Diabetikers . . . . .</b>	<b>233</b>
24.1	Postaggressionsstoffwechsel . . . . .	233
24.2	Operationsrisiko . . . . .	233
24.3	Operationsvorbereitung . . . . .	234
24.4	Intraoperative Insulintherapie . . . . .	235
24.5	Intensivmedizinische und postoperative Betreuung . . . . .	236
<b>25</b>	<b>Der Diabetiker in speziellen Situationen . . . . .</b>	<b>238</b>
25.1	Betreuung im Krankenhaus . . . . .	238
25.2	Betreuung im Altenheim . . . . .	239
25.3	Nüchternuntersuchungen . . . . .	240
25.4	Vorsichtsmaßnahmen bei Kontrastmittelgabe . . . . .	241
25.5	Verhalten bei Fieber . . . . .	241
25.6	Verhalten bei Durchfall und Erbrechen . . . . .	242
25.7	Verhalten im Straßenverkehr . . . . .	243
25.8	Verhalten im Urlaub . . . . .	245
<b>26</b>	<b>Diabetes und Sport . . . . .</b>	<b>248</b>
26.1	Physiologische Grundlagen . . . . .	248
26.2	Praktische Hinweise . . . . .	250
26.3	Geeignete und ungeeignete Sportarten . . . . .	252
<b>27</b>	<b>Sozialmedizinische Aspekte . . . . .</b>	<b>255</b>
27.1	Potenzstörungen . . . . .	256
27.2	Ausbildung und Beruf . . . . .	256
27.3	Öffentlicher Dienst . . . . .	257
27.4	Führerschein . . . . .	257
27.5	Grad der Behinderung . . . . .	258
27.6	Steuerermäßigung . . . . .	259

<b>28</b>	<b>Qualitätsmanagement</b>	260
28.1	Leitlinien	261
28.2	Formen des Qualitätsmanagements	261
28.3	Qualitätsmanagement bei Diabetes mellitus	262
<b>29</b>	<b>Berufsbilder</b>	267
29.1	Zusatzbezeichnung Diabetologie	267
29.2	Diabetologe DDG	267
29.3	Diabetesberater/-in DDG	268
29.4	Diabetesassistent/in DDG	277
<b>Anhang</b>		282
<b>Sachregister</b>		307
<b>Der Autor</b>		312